

Bitte gehen Sie mit dem Dokument zunächst zu der Ansprechperson Ihres Zweitfachs zu und besprechen Sie, welche Leistungen aus Ihrem bisherigen Studium angerechnet werden können. Nach dieser Besprechung gehen Sie mit der Unterschrift der Ansprechperson ihres Zweitfachs zum Prüfungsvorsitz der Berufspädagogik (Steib). Hier können Sie sich Vorleistungen in der Berufspädagogik anerkennen lassen. Mit dieser letzten Unterschrift reichen Sie diese Dokument bei Frau Meike Eberstadt ein. Sie trägt Ihnen dann die anerkannten Leistungen im Campus Management System (CMS) des KIT ein. Dies muss alles vor Ihrer Immatrikulation erledigt sein. Bitte halten Sie sich an die Reihenfolge und gehen Sie zunächst auf den Ansprechpersonen Ihrer Zweitfachs zu und gehen Sie erst danach auf die Berufspädagogik und Frau Eberstadt zu.

 Karlsruher Institut für Technologie			Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften Institut für Berufspädagogik und allgemeine Pädagogik Prüfungsausschuss Ingenieurpädagogik			
Auflagen für den Studiengang Ingenieurpädagogik für Ingenieur*innen M.Ed und Anerkennung von Studien- bzw. Prüfungsleistungen aus dem vorangegangenen Ingenieurstudium für die Berufspädagogik (Steib) und das Zweitfach Physik (Quast)						
Studierende/r:			Matr.-Nr.:			
Studiengang: Ingenieurpädagogik für Ingenieur*innen M.Ed.		☐ Metalltechnik ☐ Bautechnik ☐ Elektrotechnik ☐ Informationstechnik ☐ Fahrzeugtechnik				
Auflagen (33 LP)						
Nr.	Modul mit Kennung	Lehrveranstaltung mit Teilleistungskennung	LP	Vorange-gangene Hochschule	Dozent/in und Datum	Note (bestanden)
1	M-Phys-101682	T-Phys-110721: Grundlagen der Physik; Physik A (Mechanik, Thermodynamik)	8			
2		T-Phys-110722: Grundlagen der Physik; Physik B (Elektrodynamik, Optik, Quantenphysik)	8			
3		T-Phys 103246: Grundlagen der Physik; Arbeitsgemeinschaft zur Physik A	2			
4		T-Phys 103248: Grundlagen der Physik; Arbeitsgemeinschaft zur Physik B	2			
5	M-Phys-101353	Grundlagen Praktikum; Praktikum klassische Physik für Ing.Päd. (V.Nr 4043113)	3-6			
6	M-Phys-101683	Demonstrationspraktikum; Physikalisches Demonstrationspraktikum für Ing.Päd.	10			

	Anerkennungen zum Kerncurriculum					
7						
8						
9						
10						

Datum und Unterschrift Vorsitz Prüfungsausschuss **Zweifach**

 Karlsruher Institut für Technologie			Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften Institut für Berufspädagogik und allgemeine Pädagogik Prüfungsausschuss Ingenieurpädagogik			
Auflagen für den Studiengang Ingenieurpädagogik für Ingenieur*innen M.Ed und Anerkennung von Studien- bzw. Prüfungsleistungen aus dem vorangegangenen Ingenieurstudium für die Berufspädagogik (Steib) und das Zweitfach Physik (Quast)						
Studierende/r:				Matr.-Nr.:		
<u>Studiengang:</u> Ingenieurpädagogik für Ingenieur*innen M.Ed.		☐ Metalltechnik ☐ Bautechnik ☐ Elektrotechnik ☐ Informationstechnik ☐ Fahrzeugtechnik				
Auflagen (33 LP)						
Nr.	Modul mit Kennung	Lehrveranstaltung mit Teilleistungskennung	LP	Vorangegangene Hochschule	Dozent/in und Datum	Note (bestanden)
11	M-GEISTSOZ-106790 Berufspädagogische Grundlagen Ingenieurpädagogik	T-GEISTSOZ-100990: Einführung in die Berufspädagogik	4			
12		T-GEISTSOZ-113665 - Fragestellungen der Berufspädagogik	4			
13		T-GEISTSOZ-113666 - Wissenschaftliche Methoden Berufspädagogik	2			

Anerkennungsfälle

In die nachfolgenden Zeilen tragen Sie bitte die Leistungen ein, welche für die in den vorherigen Seiten genannten, anerkannt wurden. In die Formulare oben tragen Sie die Fall Nummer ein. Bitte legen Sie diesem Formular einen Nachweis über die erbrachten Leistungen bei (Notenauszug/Transcript of Records o.ä.).

Nr.	Leistung
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	

Datum und Unterschrift Vorsitz Prüfungsausschuss Ingenieurpädagogik